

<b>Modultitel</b>	<b>Modulcode</b>
Erregernachweis im Tierbestand	AEF-agr553
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	
Prof. Dr. Christina Susanne Hölzel	
<b>Veranstalter</b>	
Institut für Tierzucht und Tierhaltung - Tiergesundheit	
<b>Fakultät</b>	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
<b>Prüfungsamt</b>	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Bewertung</b>	Benotet
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Findet nur im Sommersemester statt
<b>Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt</b>	30 Stunden
<b>Arbeitsaufwand insgesamt</b>	180 Stunden
<b>Präsenzstudium</b>	60 Stunden
<b>Selbststudium</b>	120 Stunden
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

<b>Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung</b>			
Bestandene Module der Propädeutika			
<b>Modulveranstaltung(en)</b>			
<b>Veranstaltungsart</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung	Krankheitserreger im Tierbestand nachweisen	Pflicht	1
Praktikum	Krankheitserreger im Tierbestand nachweisen	Pflicht	3
<b>Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)</b>			
Regelmäßige Teilnahme am Praktikum entsprechend des Bestimmungen der FPO.			

<b>Prüfung(en)</b>				
<b>Prüfungstitel</b>	<b>Prüfungsform</b>	<b>Bewertung</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>Gewicht</b>
Protokoll: Erregernachweis im Tierbestand	Protokoll	Benotet	Pflicht	100
<b>Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)</b>				
<p>1.+2. Prüfungszeitraum im Sommersemester  1. Prüfungszeitraum im Wintersemester  Prüfer: Prof. Dr. Christina Hölzel, Dr. Julia Tetens  Im Protokoll muss eines der durchgeführten Nachweisverfahren nachvollziehbar festgehalten werden; das Protokoll umfasst auch Faktenwissen zum nachgewiesenen Erreger.</p>				

<b>Lehrinhalte</b>
Theorie und praktische Durchführung unterschiedlicher Nachweisverfahren, z. B. mikrobiologisch-kultureller Nachweis gängiger bakterieller Erreger von Mastitiden, Durchfallerkrankungen und Atemwegsinfektionen; Überprüfung des Desinfektionserfolgs; ELISA, Antibiotikaresistenztest;
<b>Lernziele</b>
Die Studierenden erfassen beim Betriebsbesuch wesentliche bzw. kritische Kontrollpunkte für die betriebliche Hygiene und können einordnen, welche Proben mit gängigen Labormethoden aussichtsreich überprüft werden können und wie diese entnommen werden müssen. Sie kennen wesentliche Infektionserreger im Tierbestand und gängige direkte und indirekte Verfahren zum Nachweis einer Infektion. Sie setzen sich mit den Vor- und Nachteilen der jeweiligen Verfahren auseinander und können Testergebnisse einordnen. Sie sind in der Praxis vertraut mit der Durchführung von mikrobiologischen Testverfahren einschließlich Resistenztestung. Sie können im Rahmen des erstellten Laborprotokolls ihr Wissen aktiv in einen Laborbefund überführen und werden somit in die Lage versetzt, im Rahmen der Berufspraxis erhaltene Laborbefunde kompetent einzuordnen.
<b>Literatur</b>
Vorlesungsunterlagen, ggf. Normen und weiterführende Literaturhinweise in der Veranstaltung. Hinweis: Die Lektüre der Lehrbücher wird nicht vorausgesetzt; Lehrbücher, die in der Bibliothek nicht vorhanden sind, sollten allenfalls aus persönlichem Interesse erworben werden. Empfohlene Lehrbücher sind: Selbitz, Truyen, Valentin-Weigand (früher: Rolle/Mayr): Tiermedizinische Mikrobiologie, Infektions- und Seuchenlehre (10. Auflage; auch ältere Auflagen), Enke-Verlag, Stuttgart
<b>Weitere Angaben</b>
<p>Voraussetzung für die Zulassung ist eine bestandene Prüfung im Modul AEFagr020 Gesundheit und Hygiene</p> <p>Die Arbeit im Labor findet in der zweiten Semesterhälfte in mehreren kurzen Blöcken (zwei bis drei Termine je Woche, maximal halbtags) statt, Termine nach Vereinbarung.</p> <p>Anmeldung an den 5 Arbeitstagen der 1. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters bitte über OLAT mit folgenden Angaben : Matrikelnummer</p> <p>Name  Vorname  angestrebter Abschluss  Studiengang</p> <p>Die Benachrichtigung über die Vergabe der Plätze erfolgt in der 2. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters per E-Mail an die stu-Email. Die Annahme des Platzes durch Studierende erfolgt nur durch die Teilnahme an der ersten Lehrveranstaltung. Interessenten, die keine Platzzusage erhalten haben, können in der ersten Veranstaltung per Nachrückverfahren einen Platz erhalten.</p>

<b>Verwendung</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>Fachsemester</b>
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Gesundheitsökonomie, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-